Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 32 (2005)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soliswiss-Jahresbericht 2004

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer zeigten in der Berichtsperiode besonders viel Interesse an Kranken- und Vorsorgeversicherungen. Die Mehrheit der Geschäftskontakte stammt aus Europa und den USA. Die ursprünglichen Trümpfe des Solidaritätsfonds, das Sparkonto und die in ihrer Art einmalige politische Risikoversicherung, standen weiterhin in der Gunst der Auslandschweizer-Gemeinde. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Überschuss von 1,8 MCHF.

Mitglieder

Unsere Genossenschaft konnte wiederum ein paar hundert Neumitglieder begrüssen. Mehr als zwei Drittel davon sind wegen international gültigen Krankenund Vorsorgeversicherungen beigetreten. Die politische Risikoversicherung wurde an zweiter Stelle genannt. Die Austritte waren vorwiegend auf fortgeschrittenes Alter oder Hinschied zurückzuführen. Die lebenslange Treue ist zwar ein Gütezeichen, dennoch muss sich die Genossenschaft vermehrt um jüngere Mitglieder bemühen.

Entschädigungsgesuche

Im Laufe des Berichtsjahrs haben Mitglieder aus Südamerika, dem südlichen Afrika und Mittleren Osten einen Verlust ihrer Existenzgrundlage geltend gemacht und bei Soliswiss ein Entschädigungsgesuch eingereicht. Nicht alle Gesuche konnten bewilligt werden, denn rein wirtschaftliche Gründe oder persönliche Missstände genügen nicht: Ein Existenzverlust kann weder partiell noch vorübergehender Natur sein, die Ursache muss mit einem politischen Ereignis in Verbindung stehen. Kriminalität oder generelle Aspekte der Unterentwicklung werden nicht anerkannt. Der Zweckartikel schützt den Entschädigungsfonds vor unberechtigtem Zugriff; eine genaue Abklärung des Sachverhalts ist für den verantwortlichen Ausschuss oberstes Gebot.

Vermögensbildung

Das Umfeld auf den Finanzmärkten zeichnet sich durch ein historisches Tief bei den Zinsen aus. Da seit dem Börsensturz die Spargelder zunehmend bei der Eidgenossenschaft angelegt werden und höchste Sicherheit angesagt ist, fallen die Zinsgutschriften für das Mitglied nicht übermässig aus und sind manchmal Ursache von Klagen. Die Rendite hat sich aber verbessert und entspricht heute der langfristiger Kassaobligationen von Schweizer Grossbanken (netto Verrechnungssteuer). Das Soliswiss-Sparkonto verbindet höchste Sicherheit und hohe Liquidität mit einer wettbewerbfähigen Rendite; es eignet sich damit besonders als Grundlage für die Existenzsicherung.

Rechnungsjahr 2004

Im Berichtsjahr wurde wiederum sorgfältig gewirtschaftet. Auf der Einnahmenseite haben Mehrerträge aus Provisionen von Krankenund Lebensversicherung die Mindererträge aus Kapitalmarktanlagen nicht auffangen können. Als Folge der erhöhten Gutschriften auf den Spareinlagen hat sich der Überschuss auf 1,8 MCHF abgeschwächt. Die Reserven für den Entschädigungsfonds wurden leicht gestärkt. Die Bilanz ist solide und lässt vernünftige Investitionen zu.

Wechsel der Geschäftsführung

Nach 8-jähriger erfolgreicher Tätigkeit für den Solidaritätsfonds hat sich Frau Elisabeth Nassar-Ory zu einer beruflichen Neuorientierung entschlossen. Soliswiss dankt ihr für den grossen Einsatz und wünscht viel Glück und Befriedigung im neuen Lebensabschnitt. Der Vorstand von Soliswiss hat Herrn Dr. Felix Bossert zum Nachfolger berufen. Er kennt Soliswiss bereits aus seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied und freut sich auf das operative Geschäft.

Dr. Felix Bossert, Direktor Soliswiss (seit 1.12.04) E-Mail

Soliswiss -Mit Schweizer Sicherheit im Ausland leben soliswiss: Ich möchte das Soliswiss-Angebot näher kennenlernen und wünsche mir folgende Unterlagen: O Beitrittsgesuch Vermögensbildung Lebensversicherung Internationale Krankenversicherung O Deckung des Existenzverlustes durch politische Ereignisse Gewünschte Sprache O Deutsch O Italienisch Englisch O Spanisch Französisch Mitglied-Nummer Nichtmitglied Name Vorname Geburtsdatum Strasse Nr. PLZ, Ort Land Telefon

Soliswiss

Gutenbergstrasse 6

Fax +41 31 381 60 28

info@soliswiss.ch

www.soliswiss.ch

CH-3011 Bern Tel +41 31 398 19 00